

Inhaltsverzeichnis

A. Einleitung	15
B. Die Krise im Euroraum als Anlass für finanzielle Hilfen an Mitgliedstaaten	17
I. Die finanziellen Hilfen	17
1. Bilaterale Finanzhilfen für Griechenland	17
2. Der Europäische Stabilisierungsmechanismus	21
a) Aufbau und Struktur	21
b) Finanzielle Hilfen an Irland	23
c) Die Reform der EFSF	24
d) Finanzielle Hilfen an Portugal	26
e) Das zweite Hilfspaket für Griechenland	26
3. Der Europäische Stabilitätsmechanismus	27
a) Hintergrund	27
b) Aufbau und Struktur	28
c) Finanzhilfen an Spanien zur Rekapitalisierung von Finanzinstituten	29
d) Finanzhilfen an Zypern	30
4. Finanzhilfen durch die Europäische Zentralbank	30
5. Finanzhilfen der griechischen Zentralbank	33
6. Die Vorschläge zur Einführung von Eurobonds	35
7. Die Einführung eines Schuldentilgungspaktes	38
8. Die Gründung eines Europäischen Währungsfonds	39
9. Die Target2-Salden des Eurosystems	41
II. Ökonomische Einordnung der Euro-Krise	42
1. Die offiziellen Dokumente	42
2. Krisenart	44
a) Die Euro-Krise als Währungskrise	44
b) Die Euro-Krise als Staatsschuldenkrise	48
c) Die Euro-Krise als Bankenkrise und makroökonomische Krise	54
3. Krisendimension	56
4. Zwischenergebnis	58

C. Die Unionsrechtmäßigkeit der finanziellen Hilfen an Mitgliedstaaten	59
I. Die Finanzhilfen der Union und der Mitgliedstaaten	59
1. Verstoß gegen Art. 125 I AEUV	60
a) Rechtsnatur des Art. 125 I AEUV	61
b) Erfasste Beistandsformen	63
aa) Gewährung von bilateralen Hilfskrediten	63
bb) Kreditvergabe durch die EFSF und den ESM	68
cc) Die weiteren Hilfsmaßnahmen der EFSF und des ESM	71
dd) Die Kredite im Rahmen des EFSM	72
c) Der Einfluss des Solidaritätsprinzips innerhalb der EU	72
aa) Das Solidaritätsprinzip im Gefüge des Unionsrechts	73
bb) Die Bedeutung des Solidaritätsprinzips für die Anwendung des Art. 125 I 2 AEUV	74
d) Teleologische Reduktion	77
e) Zwischenergebnis	81
2. Verstoß gegen Art. 123 I AEUV	81
3. Verstoß gegen Art. 124 AEUV	84
a) Die Gewährleistungsübernahme gemäß § 1 I WfstG	84
b) Die Hilfsmaßnahmen der EFSF und des ESM	89
c) Zwischenergebnis	90
4. Zulässigkeit der Finanzhilfen gemäß Art. 122 II AEUV	91
a) Rechtsnatur des Art. 122 II AEUV	92
b) Tatbestandsmerkmale des Art. 122 II AEUV	93
aa) Außergewöhnliches Ereignis	93
bb) Entzug der Kontrolle	98
cc) Schwierigkeiten der hilfshedürftigen Mitgliedstaaten	99
dd) Objektive Zurechnung	99
c) Rechtsfolge	104
aa) Finanzieller Beistand	104
bb) Bedingungen	105
cc) Subsidiarität und Verhältnismäßigkeit	106
d) Art. 122 II AEUV als Rechtsgrundlage zum Erlass einer Verordnung ...	107
e) Verschuldungsermächtigung der Union gemäß Art. 122 II AEUV	108
f) Verschuldungsermächtigung der Union gemäß Art. 352 I 1 AEUV	113
aa) Tatbestand	114
(1) Tätigwerden zur Verwirklichung von Unionszielen im Rahmen der vertraglich festgelegten Politikbereiche	114

(2) Erforderlichkeit des Tätigwerdens zur Zielverwirklichung bei fehlenden vertraglichen Befugnissen	116
bb) Subsidiarität und Verhältnismäßigkeit	118
cc) Rechtsfolge	119
dd) Beeinträchtigung der Haushaltsdisziplin	119
ee) Beeinträchtigung des Schutzzwecks von Art. 311 III 3 AEUV	120
g) Zwischenergebnis	121
5. Zulässigkeit der Finanzhilfen gemäß Art. 143 II 2 lit. c) AEUV analog	122
6. Der Einfluss von Art. 136 III AEUV	125
a) Die Einführung im vereinfachten Änderungsverfahren gemäß Art. 48 VI EUV	125
b) Die Funktion des Art. 136 III AEUV	129
c) Der Anwendungsbereich des Art. 136 III AEUV	131
aa) Aktivierung eines durch die Euro-Staaten eingerichteten Stabilitätsmechanismus	131
bb) Unabdingbarkeit für die Stabilität des gesamten Euro-Währungsgebiets	133
(1) Stabilität des gesamten Euro-Währungsgebiets	133
(2) Unabdingbarkeit	135
cc) Strenge Auflagen	139
d) Zwischenergebnis	140
II. Die Finanzhilfen der EZB	141
1. Verstoß gegen Art. 123 I AEUV	141
a) Der Ankauf von Staatsanleihen auf dem Sekundärmarkt	142
aa) Direkter Verstoß	143
bb) Verstoß durch (teilweisen) Forderungsverzicht	143
cc) Verstoß durch Verbotsumgehung	144
(1) Bestehen eines Umgehungsverbots	144
(2) Reichweite des Umgehungsverbots	145
(3) Maßnahme der mittelbaren monetären Staatsfinanzierung	146
(4) Rechtsmissbräuchliches Handeln	152
(a) Definition	152
(b) Maßnahme der Geldpolitik	153
(c) Der Grundsatz der Verhältnismäßigkeit als Kontrollmaßstab	161
(aa) Legitimer Zweck und Geeignetheit	163
(bb) Erforderlichkeit	164
(cc) Angemessenheit	168

b)	Die Akzeptanz von unsoliden Staatsanleihen als notenbankfähige Sicherheiten	171
aa)	Direkter Verstoß	171
bb)	Verstoß durch Verbotsumgehung	172
(1)	Bestehen eines Umgehungsverbots	172
(2)	Maßnahme der mittelbaren monetären Staatsfinanzierung	172
(3)	Rechtsmissbräuchliches Handeln	174
(a)	Maßnahme zur Gewährleistung der Stabilität des Finanzsystems	175
(b)	Maßnahme der Geldpolitik	177
(c)	Der Grundsatz der Verhältnismäßigkeit als Kontrollmaßstab	178
(aa)	Legitimer Zweck und Geeignetheit	178
(bb)	Erforderlichkeit	178
(cc)	Angemessenheit	180
c)	Die längerfristigen Refinanzierungsgeschäfte (LRGs)	181
2.	Verstoß gegen Art. 124 AEUV	182
3.	Verstoß gegen Art. 125 I 2 AEUV	186
a)	Der Ankauf von Staatsanleihen auf dem Sekundärmarkt	186
b)	Die Akzeptanz von unsoliden Staatsanleihen als notenbankfähige Sicherheiten	193
c)	Die längerfristigen Refinanzierungsgeschäfte (LRGs)	194
4.	Verstoß gegen Art. 127 I 1 AEUV	195
5.	Verstoß gegen Art. 127 I 3 AEUV	197
6.	Verstoß gegen Art. 130 AEUV	199
a)	Merkmale der Zentralbankunabhängigkeit	199
b)	Gefahren für die finanzielle Unabhängigkeit der EZB	202
c)	Einschränkung der funktionellen Unabhängigkeit der EZB	203
d)	Einschränkung der Unabhängigkeit der EZB durch Interessenkonflikte	205
7.	Verstoß gegen Art. 18.1 erster Gedankenstrich ESZB-Satzung	206
8.	Zwischenergebnis	207
III.	Finanzhilfen der griechischen Zentralbank	208
1.	Verstoß gegen Art. 123 I AEUV	208
2.	Verstoß gegen Art. 124 AEUV	211
3.	Verstoß gegen Art. 130 AEUV	212
4.	Zwischenergebnis	213
IV.	Die Finanzhilfen des IWF	213

1. EU-rechtliche Relevanz	214
2. Verstoß gegen Unionsrecht	215
3. Zwischenergebnis	217
V. Die Rechtmäßigkeit von Eurobonds	217
1. Kompetenzgrundlage zur Einrichtung einer Europäischen Schuldenagentur	217
2. Verstoß gegen Art. 125 I 2 AEUV	223
3. Zwischenergebnis	225
VI. Die Rechtmäßigkeit eines Schuldentilgungspaktes	225
1. Kompetenzgrundlage zur Errichtung eines Auslagerungsfonds	225
2. Verstoß gegen Art. 125 I 2 AEUV	226
3. Vereinbarkeit mit Art. 126 AEUV i. V.m. Art. 1 DefizitVfProt	227
4. Zwischenergebnis	228
VII. Die Rechtmäßigkeit eines Europäischen Währungsfonds	229
1. Kompetenzgrundlage	229
2. Verstärkte Zusammenarbeit gemäß Art. 20 EUV, Art. 326 ff. AEUV	230
3. Vereinbarkeit mit Art. 125 I 2 AEUV	231
4. Vereinbarkeit mit Art. 126 AEUV i. V.m. Art. 1 DefizitVfProt	232
5. Zwischenergebnis	232
D. Fazit	233
Quellenverzeichnis	237
Sachverzeichnis	260